

HAUPTVERSAMMLUNG WÜRZBURG VOM 7.—10. JUNI 1933

Neu angemeldete Fachgruppenvorträge

(Vgl. das vorläufige Fachgruppenprogramm auf Seite 214)

I. Fachgruppe für analytische Chemie.

Dr. O. Feussner, Hanau: „Die Frage konstanter und reproduzierbarer elektrischer Lichterzeugung für technische Spektralanalyse.“ — Priv.-Doz. Dr. L. Lederer, Hamburg: „Die Restspannungsmethode als Hilfsmittel bei der Spuren suche.“ — Dr. W. Bielenberg, Freiberg i. Sa.: „Zur Bestimmung kleiner CO-Mengen in der Luft.“

II. Fachgruppe für anorganische Chemie.

Priv.-Doz. Dr. U. Hofmann, Berlin: „Reaktionen an Graphit-Einkristallen.“ — Prof. Dr. W. Jander, Würzburg: „Die Reaktionen zwischen CaO und SiO₂ im festen Zustande.“

III. Fachgruppe für organische Chemie.

Prof. Dr. S. Skraup, Würzburg: „Zur Auffindung einer neuen Gruppe von Katalysatoren und ihrer biologischen Bedeutung.“ — Dr. W. Weltzien, Krefeld: „Zur Frage der Homogenität der natürlichen Cellulosen.“ — Priv.-Doz. Dr. W. Leithe: Wien: „Die Konfiguration natürlicher Basen.“ — Dr. H. Ohle, Illohen-Neuendorf: „Über Saccharosäuren.“ — Dr. P. Ohlmeier, Berlin: „Die Zusammensetzung des reinen Inulins.“ — Prof. Dr. R. Pummerer, Erlangen: „Über Reaktionen des Dinaphthylendioxyds und seine Überführung in Käpchenfarbstoffe.“ — Priv.-Doz. Dr. K. Rehorst, Breslau: „Über Zuckermono- und -dicarbonsäuren und ihre Umsetzungen.“ — Priv.-Doz. Dr. R. Weidenhagen, Berlin: „Über einen neuen Acetonzucker.“ — Prof. Dr. F. v. Bruchhausen, Würzburg: „Über die Konstitution des Oxyacanthins.“

IV. Fachgruppe für medizinisch-pharmazeutische Chemie.

Priv.-Doz. Dr. Weese, Elberfeld: „Über Verteilung und Wirkung der Digitalisglykoside.“ — Dr. E. Maschmann, Frankfurt a. M.: „Über das Kathepsin in carcinomatösen und sarcomatösen Tieren.“

VI. Fachgruppe für Brennstoff- und Mineralölchemie.

Hauptthema: „Chemie und Technologie des Erdöles.“ — Dr. A. Bentz, Berlin: „Geologie und Ergiebigkeit der deutschen Erdöllagerstätten.“ — Prof. Dr. G. Keppler, Hannover: „Chemische und physikalische Eigenschaften der nordwestdeutschen Erdöle.“ — Prof. Dr. F. Frank, Berlin: „Die Abscheidung der flüssigen Bestandteile aus den sogenannten nassen Gasen der Erdölsonden, der Destillation und den Betrieben, in denen wertvolle Lösungsmittel verflüchtigt werden müssen.“ — Prof. Dr. E. Galle, Brünn: „Hydrierung von Petroleum.“ — Dr. Pier, Ludwigshafen: „Einwirkung von Temperatur und Druck, Wasserstoff und Katalysatoren auf Öl und Kohle.“ — Dr. H. Pichler, Mülheim/Ruhr: „Über die thermische Zersetzung von Kohlenwasserstoffen unter besonderer Berücksichtigung der Bildung von Acetylen.“ — Dr. H. Schildwächter, Dresden: „Über den Verbrennungsverlauf von Kohlenwasserstoff-Luftgemischen.“ — Dr. I. Herzenberg, Berlin: „Die Raffination von Mineralölen mittels aktiven Sauerstoffs und ihre wissenschaftlichen Grundlagen.“ — Dr. Müller-Cunradi, Ludwigshafen: „Klopftverhalten der Kohlenwasserstoffe, Klopftmessung, Antiklopftmittel.“ — Dr. Kiemstedt, Essen: „Neuzeitliche Kraftstofffragen.“ — Dr. A. Baader, Köln: „Die Bestimmung des Flammpunktes.“ — Prof. Dr. H. Mallison, Berlin: „Über das Benennungsschema von Teer, Pech, Bitumen und Asphalt.“

Einzelvorträge: Dr. G. Benthin, Freiberg: „Über Fließkohle aus Braunkohle.“ — Dr. W. Picker, Berlin: „Der Einfluß der Korngröße auf das analytische Verhalten der Steinkohle.“ — Dr. H. Brückner, Karlsruhe: „Über das Verkokungsverhalten von Kohlebestandteilen, ihren Gemischen und Mischungen verschiedener Kohlen.“ — Dr. A. Sander, Berlin: „Fortschritte der Kohlenveredelung im Auslande.“ — Dr. Müller-Neuglück, Essen: „Über das Vorkommen einer harzreichen Kohle in Borneo.“ — Dr. J. K. Pfaff, Utze: „Moderne Destillationstechnik in der Erdölindustrie.“

Für gemeinsame Sitzung mehrerer Fachgruppen: Prof. Dr. L. Ubbelohde, Karlsruhe: „Das einfachste und genaueste Viscosimeter und andere Apparate mit hängendem Niveau.“

VII. Fachgruppe für Fettchemie.

Prof. Dr. H. H. Franck, Berlin¹⁾: „Autarkie und chemische Synthese unter besonderer Berücksichtigung der Fettwirtschaft.“

VIII. Fachgruppe f. Chemie der Körperfarben u. Anstrichstoffe.

Dr. E. K. O. Schmidt, Berlin: „Beitrag zur quantitativen Ermittlung der Haftfestigkeit von Anstrichen.“

IX. Fachgruppe für Chemie der Farben- und Textilindustrie.

Prof. Dr. E. Elöd, Karlsruhe i. B.: „Über die Reaktionsfähigkeit von Faserproteiden.“ — Prof. Dr. E. Elöd, Karlsruhe i. B.: „Acetylcellulosen aus gequollenen Fasern.“ — Prof. Dr. P. Krais, Dresden: „Bericht über die Arbeiten der Echtheitskommission.“ — Dr. W. Weltzien, Krefeld: „Verbesserte Methoden zur exakten colorimetrischen Bestimmung der Farbstoffaufnahme.“ — Dr. H. Rein, Bad Ilomburg v. d. H.: „Neuere Arbeiten über die Lichtwirkung auf Farbstoffe.“ — Dr. A. Schaeffer, Marxheim, Taunus: „Kolloidchemische Vorgänge beim Färben von Baumwolle.“ — Dr. E. Franz, Leipzig: „Strukturveränderungen der Wollfaser während ihrer Verarbeitung.“

X. Fachgruppe für Photochemie und Photographie.

Dr. W. Gramse, Berlin: „Empfindlichkeitssteigerung durch Halogenierungskatalysatoren.“

XI. Fachgruppe für Unterrichtsfragen und Wirtschaftschemie.

Allgemeines Thema: „Experimentelle Staatsexamensarbeiten der Lehramtskandidaten und ihre Durchführung.“ — Vortragende: Prof. Dr. Rheinboldt, Bonn; Prof. J. v. Braun, Frankfurt a. M.; Prof. Dr. W. Hückel, Greifswald.

Einzelvorträge: Dr. J. Ederer, Frankfurt a. M.: „Fortschritte auf dem Gebiet der Spiritusentwässerung unter besonderer Berücksichtigung der mit wasserentziehenden Mitteln arbeitenden Verfahren.“ — Dr. K. Löffl, Berlin: „Die gegenwärtigen Wirtschaftsfragen der deutschen chemischen Industrie.“ — Geh.-Rat Dr. R. Fritzweiler und Dr. K. R. Dietrich, Berlin: „Die Anwendung des Azeotropismus in der Technik, insbesondere bei der Alkoholentwässerung.“ — Prof. Dr. J. Büttner, Liegnitz: „Die methodische Behandlung der chemischen Vorgänge im Ackerboden im landwirtschaftlichen Unterricht (unter Berücksichtigung geeigneter Schulversuche).“ — Dr. Dr. K. Würth, Leverkusen-Schlebusch: „Anstrichwesen als Lehrfach an Fach- und Hochschulen.“

XIII. Fachgruppe für Wasserchemie.

Dr. G. Ebeling, Berlin: „Ergebnisse der biologischen Untersuchung von Kaliumwässern.“

XIV. Fachgruppe für Landwirtschaftschemie.

Allgemeines Thema: „Die Hydrolyse des Holzes zur Gewinnung von kohlenhydrat- und proteinreichen Futterstoffen.“ — a) Prof. Dr. Honcamp, Rostock: „Allgemeine Fragen der Holzverzuckerung.“ — b) Prof. Dr. Bergius, Heidelberg: „Das Bergius-Verfahren und die Gewinnung von Futterzucker bzw. Hefe.“ — c) Prof. Dr. Rassow, Leipzig: „Das Scholler-Tornesch-Verfahren zur Holzverzuckerung.“

XV. Fachgruppe f. gerichtliche, soziale u. Lebensmittelchemie.

Prof. Dr. L. Kofler, Innsbruck: „Über die physiologischen Wirkungen der Saponine.“ — Dr. G. Stamps, Lübeck: „Physikalische und chemische Grundlagen des Gasschutzes.“

XVII. Fachgruppe für Luftschutz.

Dr. R. A. Kölleker, Berlin: „Fortschritte in der Entnahme und Bestimmung kleinster Gasmengen.“

¹⁾ Der Vortrag Dr. E. Walter, Hannover: „Das Waschen mit Fettsäuren,“ fällt aus.

Berichtigung.

Im Anmeldevordruck, letzte Zeile, befindet sich ein Druckfehler. Es muß sinngemäß heißen:

Ich melde mich unverbindlich an für die Autogesellschaftsfahrt Nr. 1/2 am Sonntag, 11. Juni (nicht Samstag).